

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten nach Art. 12 bis 14 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Nutzung der Jugendberufsagentur

2.1 Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Senatorin Kristina Vogt
Die Senatorin für Wirtschaft,
Arbeit und Europa

Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen

Telefon: 0421 / 361 8808
E-Mail: office@wae.bremen.de

2.2 Name und Kontaktdaten des zuständigen Sachgebietes

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Referat 22 – Berufsbildungspolitik, Regionale
Bündnisse, EU-Angelegenheiten,

Hutfilterstr. 1-5
28195 Bremen

Telefon: 0421 / 361 97904
E-Mail: ingo.stoffers@wae.bremen.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Carsten Raschke
c/o ITM Gesellschaft für IT-Management mbH
Bürgerstraße 81
01127 Dresden
datenschutzbeauftragter@wae.bremen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck: Mit Hilfe der Zusammenarbeit der Partner*innen der Jugendberufsagentur sollen Wege zu den Unterstützungsangeboten der Institutionen für jungen Menschen verkürzt und verbessert werden. Dafür braucht die Jugendberufsagentur Informationen, um klären zu können, ob und welche Unterstützung benötigt wird.

Die Daten werden erhoben, verarbeitet, übermittelt und genutzt werden, um junge Menschen

- auf dem Weg in Beruf oder Studium zu unterstützen,
- persönlich zu beraten,
- mit Maßnahmen zu fördern oder
- in Ausbildung/Qualifizierung zu vermitteln.

Rechtsgrundlage:

Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, führen wir die Verarbeitung auf dieser Grundlage durch. Dies gilt grundsätzlich auch für Gesundheitsdaten (Art. 9 Abs. 2 lit. a) und lit. b) DSGVO i.V. mit § 26 Abs. 3 BDSG) sofern nicht eine Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse erfolgt. Eine einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger innerhalb der Organisation: Die zuständigen Mitarbeiter*innen der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa sowie ggf. deren Vorgesetzte oder Prüfungsinstitutionen (z. B. der/die Datenschutzbeauftragte).

Auftragsverarbeiter: keine

Dritte:

- Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven,
- Jobcenter Bremen,
- Aufsuchende Beratung für junge Geflüchtete (Zentrum für Schule und Berufe / Deutsches Rotes Kreuz),
- ABiG – Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH

6. Herkunft und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Datenkategorien personenbezogener Daten können z.B. sein:

Nachname und Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit*, Adressdaten, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und die derzeitige schulische oder berufliche Situation

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns mitgeteilt haben.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist, längstens aber, bis Sie 25 Jahre alt sind.

Anschließend beenden die Partner*innen der Jugendberufsagentur die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer Daten im Rahmen der Jugendberufsagentur. Danach werden die Daten für die Zwecke der Jugendberufsagentur nur noch anonymisiert genutzt und können nicht mehr einer Person zugeordnet werden.

Im Anschluss sind die Organisationseinheiten verpflichtet, ihre Unterlagen dem Stadtarchiv anzubieten. Erst nach schriftlicher Freigabe durch das Stadtarchiv darf eine Löschung erfolgen.

9. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- a. Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- b. Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- c. Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- d. Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie
- e. Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art.13 Abs. 2 lit. d i.V.m. Art. 14 Abs. 2 lit. D DSGVO, Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Der Text der DSGVO findet sich im Internet unter www.dsgvo-gesetz.de sowie der Text des BDSG unter www.gesetze-im-internet.de/bdsg_2018/.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen unserer Unterstützung ist es erforderlich, dass Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der unter 4. aufgeführten Zwecke erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Ihnen die Unterstützung anzubieten.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.